

Montag, 20. Juni 2022, Rhein-Zeitung Kreis Neuwied, Seite 14

LG Rhein-Wied steht vor einem historischen Erfolg

Leichtathletik: Qualifikation für die Team-DM im September – Sind in Hamburg erstmals LVR-Athleten dabei?

Koblenz/Neuwied. Jüngst gab es einen „Großen Bahnhof“ der Nachwuchsleichtathleten im Koblenzer Stadion Oberwerth: Allein die LG Rhein-Wied war bei einem besonderen Wettkampf von überregionaler Strahlkraft mit rund 80 jungen und auf sieben Teams aufgeteilte Leichtathleten vertreten, die deutlich machten, dass in ihrer Sportart auch über Staffeltwettbewerbe hinaus der Teamgedanke eine große Rolle spielen kann.

Die attraktiven Teamwettbewerbe, bei denen Einzelleistungen anhand einer Tabelle in Punkte umgerechnet und dann für jede Mannschaft addiert werden, sind im Jahreskalender nicht üppig vertreten, dafür allerdings echte Höhepunkte. Das gilt besonders, wenn der Anreiz, gemeinsam zu gewinnen und als Kollektiv Erfolg zu haben, groß ist. In Koblenz ging's um die Qualifikation für die Team-DM Jugend am Sonntag, 11. September, in Hamburg. Das Qualifikationsprozedere unterscheidet sich von den Einzeldisziplinen. Es gibt keine zu erfüllenden Normen, sondern in den Altersklassen U 20 und U 16 qualifizieren sich jeweils die acht Mannschaften, die Anfang Juli die besten Punktzahlen erreicht haben.

Auf dem Koblenzer Oberwerth schoben sich zwei Teams der LG Rhein-Wied unter die Top Acht. Die siegreiche weibliche U 20 nimmt deutschlandweit derzeit mit 11812 Punkten Rang sechs ein, die ebenfalls weibliche U 16 liegt mit 10185 Zählern sogar noch weiter vorn, auf Rang drei. Eine Qualifikation wäre Historisches: Seitdem die Veranstaltung unter dem Titel Team-DM Jugend ausgetragen wird, war noch nie ein Vertreter aus dem Leichtathletik-Verband Rheinland (LVR) dabei. Auch die männliche U 16 der LG Rhein-Wied zeigte starke Leistungen und belohnte sich mit Rang zwei (9477 Punkte). Sie nimmt derzeit in Deutschland die neunte Position ein.

Wer eine Chance haben will, eine aussichtsreiche Mannschaft zu stellen, muss in seinem Nachwuchs Qualität und Quantität gleichermaßen vereinen. Das Rhein-Wieder Abschneiden in Koblenz zeigt, dass das der Fall ist, und auch Corona zu keinem Einbruch der Aktivitäten im Jugendtraining geführt hat. Die Leichtathletik boomt in Neuwied, Waldbreitbach, Andernach, Oberlahnstein und Koblenz-Karthause. Die dortigen Vereine gehören der LG Rhein-Wied an.

Jeder einzelne Punkt war wertvoll und trug zum Erfolg bei, aber mit Ergebnissen im vierstelligen Punktebereich aus den Einzeldisziplinen zählten einige Mehrfachstarter zu den besonderen Erfolgsgaranten. Dies schafften Sina Ehrhardt (1137 Punkte), Miriam Rühle (1111), Hannah Stampfl (1032), Vivien Ließfeld (1628), Marie Böckmann (1551), Lisa Krupp (1399, alle U 20), Robin Ott (1613), Samuel Lehnart (1571), Marc Seibel (1096), Noah Seibel (1256), Celina Medinger (1119), Lena Eichhorn (1099), Leonie Böckmann (1490), Amelie Schmitt (1004, alle U 16) und Maro Tamke (1150, U 14).

Für die U 14 ist keine deutsche Meisterschaft ausgeschrieben. Aber auch hier schrieb die LG Rhein-Wied den Teamgedanken groß. Es ist bemerkenswert, dass in dieser Altersklasse gleich drei Mannschaften ins Rennen geschickt werden konnten. Die Jungen behaupteten sich an der Spitze (4508 Punkte), die Mädchen freuten sich über die Plätze eins (6271) und zwei (5300). Um der Vielzahl an Athleten gerecht zu werden, meldete die LG Rhein-Wied für die ein abgespecktes Wettkampfprogramm absolvierte Gruppe 2 eine weitere weibliche U 16-Mannschaft, die 1343 Punkte sammelte und ebenfalls den ersten Platz belegte. red/rwe

Die Teams der LG Rhein-Wied

Weibliche Jugend U 20: Irina Fisch-bach, Emily Ateschrang, Vivien Ließfeld, Marie Böckmann, Lena Kuppert, Marie Brocker, Saimi Lobmeyer Mora, Marie Zerwes, Lisa Krupp, Jule Kresin, 4 x 100-Meter-Staffel mit Ließfeld, Rühle, Böckmann, Ehrhardt.

Weibliche Jugend U 16: Lotta Götz, Lara Auer, Zoe Michels, Lisa Sophie Lemke, Johanna Monschauer, Liv Brocker, Amelie Schmitt, Solveig Schreiber, Eva-Fabienne Stein, Johanna Karst, Charlotte Peerenboom, 4 x 100-Meter-Staffel mit Medinger, Eichhorn, Lemke, Götz. 2. Gruppe: Florentine Weger, Hannah Marie Bräunsbach, Lena Marie Montermann.

Männliche Jugend U 16: Maximilian Überhofen, Philipp Veit, Sebastian Henne, Marius Nienhaus, Samuel Plenert Fabing, 4 x 100-Meter-Staffel mit Überhofen, M. Seibel, Lehnart, Ott (1166).

Männliche Jugend U 14: Johannes Noll, Tim Theisen, Konstantin Retzlaff, Lasse Schreiber, Julius Karst, Roman Kikin, Marlon Birkenbeul, 4 x 75-Meter-Staffel mit Retzlaff, Kikin, Karst, Theisen.

Weibliche Jugend U 14, Team 1: Lotta Meuter, Mira Franz, Lina Schmidt, Annike Spürkemann, Isabell Österle, Jana Over, Michelle Kopietz, Amelie Achtert, Aglaia Stieber, 4 x 75-Meter-Staffel mit Franz, Kopietz, Meuter, Schmidt. Team 2: Lara Klingbeil, Matilda Kolligs, Pauline Nöckel, Marlene Henne, Charlotte Marggraff, Ida Stein, Luana Legaye, Alina Kikina, Ira Thein, Lara Gehde, 4 x 75-Meter-Staffel mit Nöckel, Kolligs, Stein, Klingbeil.